



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg



PRESSEMITTEILUNG

Dienstag, 22. Januar 2019

Tempo 30 Innerorts auch bei städtebaulichen Verkehrskonzepten möglich

MdL Joshua Frey: „Gesetzlichen Rahmen für Tempo 30 zum Schutz der Bevölkerung und der städtebaulichen Entwicklung nutzen.“

Im Landkreis Lörrach wird immer wieder über die Anordnung von Tempo-30 Innerorts debattiert. Aus diesem Grund erkundigte sich der grüne Landtagsabgeordnete Joshua Frey kürzlich beim Landesverkehrsministerium nach den gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Einrichtung von Tempo-30 in Gemeinden und Städten. Aus der Antwort des Ministeriums wurde deutlich, dass Innerorts aufgrund der örtlichen Gegebenheiten auf Streckenabschnitten nicht nur wegen erhöhte Unfallgefahr, z.B. vor Kindergärten und Schulen, Tempo-30 abgeordnet werden kann, sondern auch zur Umsetzung eines städtebaulichen Verkehrskonzeptes und aus Gründen des Lärmschutzes und der Luftreinhaltung.

Joshua Frey dazu: „Kommunen können durch Verkehrskonzepte den Verkehrs- und Lebensraum Innerorts ganz bewusst entwickelt. Der gesetzliche Handlungsspielraum, welcher die Straßenverkehrsordnung ermöglicht, sollte von der zuständigen unteren Verwaltungsbehörde im Landratsamt großzügig dazu genutzt werden Städte und Gemeinden für Bürgerinnen und Bürger sicherer zu gestalten. Ich habe zunehmend den Eindruck, dass der Ermessensspielraum nicht im Sinne der beantragenden Kommunen ausgeschöpft wird.“